Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 24 (1906)

Heft: 229

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 229 XXIV. Jahrgang. Bern, Dienstag, 29. Mai. 1906 Berne, Mardi, 29 Mai. XXIVme année. № 229

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Barschaft; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern.

1906. 25. Mai. **Aktiengesellschaft vormals O. Ulmer-Hemmann** in Zürich, mit Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 77 vom 28. Februar 1906, pag. 306). In ihrer Generalversammlung vom 7. November 1905 hat die Gesellscbaft ihre Statuten revidiert. Bezüglich der getroffenen Aenderungen wird auf die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 203 vom 10. Mai 1906, pag. 809 verwiesen. Die Unterschrift des Adolf Leibacher als Mitglied des Verwaltungsrates ist erloschen.

25. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Genossenschafts-Buchdruckerei Bern**, mit Sitz in Bern, hat in der Genossenschaftsversammlung vom 13. Januar 1906 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatte vom 27. Juli 1897, pag. 809, publizierten Tatsacben getroffen: Die Mitgliedschaft wird auf schriftliche Anmeldung hin erworben durch den mit Dreiviertelsmehrheit gefassten Aufnahmsbeschluss der Genossenschaft, durch Uebernabme der von der Genossenschaft festzusetzenden Anzahl auf den Inhaber lautenden Stammanteile von Fr. 1000 und durch Entrichtung eines von der Genossenschaft festzusetzenden Eintrittsgeldes. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, welcher jederzeit nach vorausgegangener vierwöchentlicher Kündigung stattfinden kann, durch den Ausschluss aus wichtigen Gründen, worüber die Genossenschaftsversammlung mit Dreiviertelmehrheit sämtlicher Genossenschafter entscbeidet, und durch den Tod. Für die Verbindlichkeit der Genossenschaft haftet nur das Genossenscbaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die offiziellen Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Zirkulare an die Genossenschafter und ausserdem noch in den vom Schweizerischen Obligationenrecht vorgesehenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Vom Ueberschuss der Einnahmen (welcber sich ergibt nach Deckung aller Passivzinse, der Spesen, der Verwaltungskosten und der Kapitalabzahlungen, nach den vorgenommenen Abschreibungen am Inventar von mindestens 8 %) werden 25 % zur Speisung eines Invaliden- und Altersversicherungsfonds für die Genossenschafter sowohl als für die Geschäftsangestellten und 75 % (d. h. höchstens Fr. 600 an jeden einzelnen Genossenschafter) zur Gutschrift an die Genossenschafter verwendet. Diese Gewinnanteile können — vorbehältlich der Liquidation der Genossenschaft — von keinem Genossenschafter während der Dauer seines Lebens bezogen werden, und sie bilden zugleich den Reservefonds für die Genossenschaft. Der nach Gutschrift der Gewinnanteilconti mit je Fr. 600 im Maximum sich allfällig noch ergebende Ueberschuss soll zu ausserordentlichen Abscbreihungen oder zu einer ausserordentlichen Gewinnverteilung verwendet werden. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatte vom 27. Juli 1897, pag. 809 und vom 17. Juni 1905, pag. 1005 publizierten Bestimmungen bleiben unverändert.

25. Mai. Inhaber der Firma **Neptun, Orientwaren-Import & Cigarettenfabrik Oscar Bernhardt** in Bern ist Oskar Ernst Bernhardt, von Bischofswerda (Sachsen), in Bern. Natur des Geschäfts: Orientwaren-Import und Zigarettenfabrik. Geschäftslokal: Effingerstrasse 10, Bern. Der Firmainhaber erteilt Prokura an Camille Senne, von Mülhausen, in Bern.

25. Mai. Unter der Firma **Section Zentralschweiz des S. W. V. (S. W. V.-Schweizerischer Weinhändlerverband)** bildet sich eine Vereinigung (Genossenschaft) von Weinhändlern der Zentralschweiz als Sektion des Schweizerisben Weinhändlerverbandes. Zweck der Vereinigung ist die Unterstützung desjenigen des S. W. V. unter Berücksichtigung der speziellen Interessen des Zentralschweizerischen Weinhandels gemäss den Zentralstatuten (vide Eintrag des S. W. V. im Schweiz. Handelsamtsblatt 1905, Nr. 42, pag. 165). Der Sitz der Vereinigung befindet sich am jeweiligen Wohnorte des Präsidenten, gegenwärtig in Bern. Mitglied der Vereinigung können alle im Schweizerischen Handelsregister eingetragenen reellen Firmen der Zentralschweiz werden, die mit eigenem Lager Migrosweinhandel treiben. Die Aufnahme geschieht nach schriftlicher Anmeldung durch den Vorstand. Alle Mitglieder sind eo ipso Mitglieder des S W. V. Der Austritt kann nur nach Erfüllung der Verbindlichkeiten für das laufende Vereinsjahr stattfinden, dasselbe beginnt mit dem 1. Mai. Der Austritt geschieht durch schriftliche Anzeige an den Vorstand. Die Mitgliedschaft kann auch erlöschen infolge Ausschlusses wegen Nichterfüllung der finanziellen Verpflichtungen oder wegen statutenwidrigen Verhaltens. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 10 und der Jahresbeitrag Fr. 25, beide Beträge sind an die Zentralkasse zu leisten, die den Sektionen, also auch der Sektion Zentralschweiz die Hälfte des Eintrittsgeldes und Fr. 5 vom Jahresbeitrag per Mitglied vergütet, durch welche Zahlungen die Gesellschaftskasse gebildet wird. Sollten diese Subventionen nicht genügen, so ist die Sektion berechtigt, von den Mitgliedern Extrabeiträge zu beziehen. Für die Verbindlichkeiten der Vereinigung haftet nur das Gesellschaftsvermögen, jede weitere Haftung der Mitglieder, für welche ein direkter Gewinn nicht beabsichtigt wird, ist ausgeschlossen. Die Einladungen zu Sektionsversammlungen erfolgen durch Zirkular. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Sektionsversammlung, der Vorstand, die Delegierten in den erweiterten Zentralvorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand bestebt aus 7 Mitgliedern, nämlich dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar, dem Kassier und den drei Beisitzern. Der Vorstand vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlicb. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar oder mit dem Kassier je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus: Präsident: Hermann Trüssel, von Sumiswald, in Bern; Vizepräsident: Emanuel Walker, von und in Biel; Aktuar: Rud. von Tobel, von und zu Bern; Kassier: S. Wirz, von und in Sissach; Beisitzer: Arnold Ith, von Schaffhausen, in Murgentbal (Bern); Julius Schmid, von und in Luzern; G. Thut, von Oberentfelden, in Aarau. Domizil beim Präsidenten H. Trüssel, Bankgässcben, zu Bern.

26. Mai. Inhaber der Firma **G. Kläntschi, Wirth,** in Oberhottigen, ist Gottlieb Kläntschi, von Rapperswil bei Dieterswil, wohnhaft in Oberhottigen, Gemeinde Bümpliz. Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft z. Bären in Oberbottigen.

Spezifikation der gesetzlichen Barschaft bei den schweizer. Emissionsbanken
Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses
auf den 26. Mai 1906 — au 26 mai 1906.

№	Firma — *Raison sociale*	Gold — *Or* Fr.	Ct.	Silber — *Argent* Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	6,782,650	—	379,815	—
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	1,489,465	—	97,545	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	10,488,400	—	1,503,880	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	817,755	—	15,540	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,600,300	—	442,700	—
6	Crédit agricole et industriel de la Broye, Estavayer	430,450	—	9,815	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	2,304,135	—	248,580	—
8	Aargauische Bank, Aaran	2,656,890	—	536,580	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	469,560	—	114,635	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,254,470	—	42,365	—
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	602,970	—	267,560	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,780,190	—	55,000	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,769,315	—	333,295	—
14	Banque du commerce, Genève	10,198,710	—	365,165	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,346,480	—	27,630	—
17	Bank in Basel, Basel	9,890,190	—	1,623,725	—
18	Bank in Luzern, Luzern	2,120,065	—	282,080	—
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	15,369,810	—	1,052,995	—
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,400,945	—	58,410	—
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	631,910	—	2,835	—
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	5,039,640	—	63,095	—
27	Ersparnisskasse des Kantons Uri, Altdorf	613,040	—	13,160	—
28	Kantonale Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	447,660	—	6,045	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,293,840	—	112,430	—
31	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,266,970	—	95,595	—
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,079,470	—	85,230	—
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,099,950	—	44,070	—
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	2,147,875	—	110,745	—
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	415,845	—	5,095	—
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,149,800	—	126,595	—
37	Credito Ticinese, Locarno	919,680	—	17,060	—
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,123,090	—	68,010	—
39	Zuger Kantonalbank, Zug	754,900	—	52,750	—
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	1,671,115	—	4,705	—
41	Basler Kantonalbank, Basel	4,213,940	—	231,300	—
42	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	420,995	—	3,170	—
		109,062,470	—	8,499,205	—
	Depositum bei der Abrechnungsstelle / *Dépôt à la chambre de compensation*	1,340,000	—	—	—
	Gesetzliche Barschaft / *Encaisse légale*	110,402,470	—	8,499,205	—

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.
Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.
(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulat. Circulat. effective 1905	1904	Totaler Barvorrat Encaisse totale 1905	1904	Ungedeckte Zirkul. Circulat. non conv. 1905	1904	Verfügb. Barsch. Encaisse dispon. 1905	1904
Durchschn. - *Moyenne*	218,544	213,486	116,381	113,025	101,663	95,461	23,494	26,653
Maxima	235,527	234,105	120,910	125,193	119,704	118,965	27,317	35,623
Minima	202,131	198,055	114,526	114,887	85,453	78,176	18,782	18,648
I. Quartal / ***Ier trimestre***	**1906**	**1905**	**1906**	**1905**	**1906**	**1905**	**1906**	**1905**
Durchschn. - *Moyenne*	217,128	209,141	118,806	116,415	98,322	92,726	25,426	24,345
Maxima	230,806	224,720	120,837	118,112	117,872	108,108	29,717	26,218
Minima	208,088	202,131	117,088	115,303	89,719	85,453	21,066	20,674
II. Quartal / ***IIme trimestre***								
7. April - *7 avril*	223,041	213,769	118,412	115,765	104,630	98,004	23,420	23,217
14. April - *14 avril*	220,208	212,710	118,632	116,583	101,576	96,127	24,128	24,664
21. April - *21 avril*	218,365	212,396	118,858	116,615	99,507	95,781	24,918	24,882
28. April - *28 avril*	227,239	224,846	116,861	114,690	110,378	110,156	21,873	21,474
5. Mai - *5 mai*	226,951	221,332	117,185	115,710	109,766	105,622	21,894	22,197
12. Mai - *12 mai*	223,649	216,527	118,541	116,437	105,108	100,090	24,229	23,701
19. Mai - *19 mai*	219,600	213,747	119,225	116,392	100,375	97,355	25,355	25,008
26. Mai - *26 mai*	218,731	213,421	118,902	116,230	99,829	97,191	25,250	25,023

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 26. Mai 1906.

Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 26 mai 1906.

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten — Billets: Emission	Noten — Billets: Circulation	Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Abrechnungsstelle / Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la chambre de compensation: Gesetzl. Notendeck. 40 % d. Zirkulation / Couverture légale des billets 40 % de la circulation	Frei verfügbarer Teil / Partie disponible	Noten anderer schweiz. Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses: In Kassa / En caisse	Bei d. Abrechnungsstelle Conto B / À la chambre de compensation Compte B	Uebrige Kassabestände / Autres valeurs en caisse	Total
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	13,750,000	13,519,700	5,407,880	1,757,585 —	253,600 —	45,512 73	104,003 93	7,568,551 66
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,850,000	2,807,000	1,122,800	471,110 —	89,750 —	44,311 64	42,332 49	1,770,304 18
3	Kantonalbank von Bern, Bern	19,820,000	18,674,900	7,469,960	4,619,820 —	1,507,000 —	69,710 84	286,636 60	13,953,127 44
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,950,000	1,937,200	774,880	62,615 —	148,350 —	19,002 22	141,348 07	1,146,195 29
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	17,550,000	17,323,050	6,929,220	1,134,300 —	483,450 —	91,832 88	9,798 11	8,598,600 99
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	975,000	961,800	384,720	60,545 —	28,000 —	483 50	1,270 51	475,019 01
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	4,900,000	4,798,600	1,919,440	683,825 —	482,950 —	18,101 70	224,079 —	3,278,395 70
8	Aargauische Bank, Aarau	5,850,000	5,652,650	2,261,060	974,910 —	377,300 —	24,307 62	40,188 48	3,637,766 10
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	975,000	965,650	386,260	193,635 —	739,500 —	12,636 74	186,040 76	1,523,072 50
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,925,000	2,882,000	1,152,800	151,135 —	97,250 —	3,065 18	92,917 58	1,497,167 76
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	949,600	379,840	496,640 —	336,650 —	19,501 —	125,151 25	1,357,782 25
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,920,000	3,902,950	1,561,180	324,010 —	209,750 —	29,619 02	30,989 81	2,155,548 83
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	5,850,000	5,660,550	2,264,220	843,200 —	492,200 —	22,242 28	284,459 87	3,906,322 15
14	Banque du Commerce, Genève	23,800,000	23,151,405	9,260,560	1,306,835 —	702,000 —	76,961 32	56,850 28	11,403,176 60
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	2,965,000	2,945,900	1,178,360	196,200 —	117,500 —	864 18	11,912 16	1,504,836 34
17	Bank in Basel, Basel	23,150,000	22,866,750	9,146,700	2,427,215 —	1,150,250 —	288,719 43	99,677 32	13,107,561 75
18	Bank in Luzern, Luzern	4,955,000	4,912,200	1,964,880	442,545 —	553,250 —	3,491 97	167,347 99	2,931,514 96
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	29,600,000	28,041,500	11,216,600	5,540,995 —	1,807,750 —	659,152 11	200,586 42	19,425,083 53
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,451,950	3,439,050	1,375,620	84,935 —	142,850 —	26,367 82	35,303 62	1,665,076 44
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,466,500	1,453,000	581,200	57,695 —	45,750 —	5,024 46	5,093 12	694,762 58
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	11,700,000	11,238,250	4,495,300	618,735 —	30,000 —	130,832 46	48,751 56	5,323,619 02
27	Ersparnisskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,491,500	1,485,250	594,100	33,600 —	60,800 —	3,089 10	5,590 11	697,179 21
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	992,000	990,000	396,000	59,705 —	32,000 —	1,211 47	7,184 49	496,100 96
30	Banque canton. neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,878,400	3,151,360	256,010 —	1,574,000 —	773 73	52,459 03	5,034,602 76
31	Banque commerc. neuchâtel., Neuchâtel	7,900,000	7,869,000	3,147,600	217,265 —	293,850 —	55,670 06	17,210 12	3,731,555 18
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,468,600	2,389,400	955,760	210,940 —	211,600 —	17,527 48	40,963 07	1,436,790 55
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	2,375,000	2,342,850	937,140	216,380 —	54,450 —	1,075 20	35,713 80	1,214,759 —
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,900,000	4,817,250	1,926,900	340,630 —	434,200 —	12,439 71	50,193 31	2,764,363 02
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	984,600	393,840	28,100 —	53,600 —	2,424 39	7,134 86	490,099 55
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,968,000	2,949,350	1,179,740	97,655 —	103,650 —	2,272 89	6,921 90	1,390,239 79
37	Credito Ticinese, Locarno	2,205,750	2,189,650	875,860	61,130 —	105,050 —	8,015 67	37,586 17	1,087,644 84
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	4,950,000	4,796,400	1,918,560	278,540 —	431,800 —	28,619 13	28,432 23	2,655,951 36
39	Zuger Kantonalbank, Zug	2,974,200	2,917,500	1,167,000	268,350 —	126,850 —	18,429 96	8,538 95	1,589,163 91
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	3,922,000	3,521,200	1,568,480	110,090 —	140,450 —	318 65	20,706 95	1,870,045 60
41	Basler Kantonalbank, Basel	9,800,000	9,631,250	3,852,500	606,340 —	442,650 —	5,459 14	57,005 83	4,964,957 97
42	Appenzell I.-Rh. Kant.-Bank, Appenzell	990,000	953,000	393,200	31,965 —	37,300 —	417 30	3,331 30	466,213 90
		240,340,500	*234,128,800	93,651,520	25,250,155 —	† 13,653,350 —	1,744,468 28	2,573,709 35	136,873,222 63
	Stand am 19. Mai / Etat au 19 mai 1906	240,115,500	234,675,650	93,870,260	25,355,090 —	13,868,750 —	1,706,434 16	2,553,406 41	136,853,940 57
		+ 225,000	— 546,850	— 218,740	— 104,935 —	— 215,400 —	+ 38,054 12	+ 20,302 94	+ 19,282 06

Ausgewiesene Zirkulation / Circulation accusée . . Fr. 234,128,800. —

* Wovon in Abschnitten von / * Dont en coupures de . .
- Fr. 1000 Fr. 14,120,000
- „ 500 „ 28,985,000
- „ 100 „ 136,760,400
- „ 50 „ 54,263,400
- Fr. 234,128,800

Noten in Kassa der Banken u. bei d. Abrechnungsstelle in Conto B . . / Billets chez les banques et à la chambre de compensation en compte B . . „ 15,397,840. —

Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers . . Fr. 218,730,960 —

Stand am 19. Mai / Etat au 19 Mai 1906 Fr. 219,600,465. —

Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers . . Fr. 218,730,960. —

Gesetzliche Barschaft . . / Espèces légales en caisse . . „ 118,801,675. —

Ungedeckte Zirkulation . . / Circulation non couverte . . Fr. 99,329,285. —

Fr. 100,375,115. —

Gold — Or . . . . Fr. 110,402,470. —
Silber — Argent . . „ 8,499,205. —
Gesetzliche Barschaft / Encaisse métallique . . Fr. 118,901,675. —

Fr. 119,225,350. —

† Wovon für Fr. 1,124,650. — beim Inspektorat der Emissionsbanken deponiert. — Dont fr. 1,124,650. — déposés à l'inspectorat des banques d'émission.

Spezieller Ausweis der schweizerischen Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) Vom 26. Mai 1906. — Du 26 mai 1906. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten-Emission: Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi: Noten and. Banken in Kassa u. b. d. Abrechnungsstelle, Conto B / Billets d'autres banques et avoir à la chambre de compensation, compte B	Checks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassenscheine von Banken / Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois: Schweizer Wechsel / Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel / Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel / Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassenscheine, Obligationen und Coupons / Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons	Total
5	Bank in St. Gallen	17,550,000	525,282. 88	— —	8,643,842. 35	83,382. 88	4,308,015. 50	— —	13,560,523. 61
14	Banque du Commerce, à Genève	23,800,000	778,961. 32	— —	10,497,085. 60	2,344,848. 15	665,900. —	2,200,000. —	16,486,795. 07
17	Bank in Basel	23,150,000	1,433,969. 43	— —	13,146,201. 76	1,909,412. 65	9,407,298. 75	— —	25,896,882. 59
31	Banque commerciale neuchâteloise	7,900,000	349,520. 06	— —	6,382,905. 77	21,058. —	1,080,065. 90	— —	7,833,549. 73
		72,400,000	3,087,733. 69	— —	38,670,035. 48	4,358,701. 68	15,461,280. 15	2,200,000. —	63,777,751. —
	Stand am 19. Mai / Etat au 19 mai 1906	72,050,000	2,957,855. 43	— —	38,173,650. 32	4,260,815. 58	15,754,780. 15	2,200,000. —	63,347,101. 48
		— 350,000	+ 129,878. 26	— —	+ 496,385. 16	+ 97,886. 10	— 293,500. —	— —	+ 430,649. 52

Aktiven — Actif

Nr.	Firma / Raison sociale	Gesetzliche Barschaft / Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes / Couverture des billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrige kurzfällige dispon. Guthaben / Autres créances disponibles à courte échéance	Total
5	Bank in St. Gallen	8,063,520. —	13,560,523. 61	670,180. 84	22,294,224. 45
14	Banque du Commerce, à Genève	10,567,365. —	16,486,795. 07	1,144,286. 08	28,198,446. 15
17	Bank in Basel	11,573,915. —	25,896,882. 59	1,748,875. 73	39,219,673. 32
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,364,865. —	7,833,549. 73	154,444. 28	11,352,859. 01
		† 33,569,665. —	63,777,751. —	3,717,786. 93	101,065,202. 93
	Stand am 19. Mai / Etat au 19 mai 1906	33,538,265. —	63,347,101. 48	2,593,624. 53	99,478,991. 01
		+ 31,400. —	+ 430,649. 52	+ 1,124,162. 40	+ 1,586,211. 92

Passiven — Passif

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten-Zirkulation / Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden / Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden / Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	17,323,050	801,786. 33	— —	18,124,836. 33
14	Banque du Commerce, à Genève	23,151,400	1,400,490. 95	790,249. 40	25,342,140. 35
17	Bank in Basel	22,866,750	7,384,645. 63	200,000. —	30,401,395. 63
31	Banque commerciale neuchâteloise	7,869,000	524,013. 14	— —	8,393,013. 14
		71,210,200	10,060,936. 05	990,249. 40	82,261,385. 45
	Stand am 19. Mai / Etat au 19 mai 1906	70,940,950	9,215,966. 04	259,442. 65	80,416,358. 69
		+ 269,250	+ 844,970. 01	+ 730,806. 75	+ 1,845,026. 76

† Ohne Fr. 24,676. 33 Scheidemünzen und nicht tarifierte fremde Münzen. — † Sans fr. 24,676. 53 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

26. Mai 1906. — **Offizieller Diskontosatz** der schweizerischen Emissionsbanken: **4 1/2 %**, gültig seit 9. Februar 1906.

26 mai 1906. — **Taux d'escompte officiel** des banques d'émission suisses: **4 1/2 %**, valable depuis le 9 février 1906

Hotel Kurhaus Orselina 200 m ob Locarno

Drahtseilbahn, Endstation

Luftkurstation. Grossartiges Panorama auf See und Gebirge. Komfortabel eingerichtetes Hotel und Pension, das ganze Jahr offen. Gute bürgerliche Küche, reelle Weine, mässige Preise, Freundliche Bedienung. Elektr. Licht. Den Tit. Besuchern der Mailänder Ausstellung bestens empfohlen. (1271;)

J. Isaak-Ruesch.

STEINEN Kt. Schwyz (570 Meter über Meer) Station der Gotthardbahn

Kinder-Kurhaus „Waidli"

Schönster Ferienaufenthalt im **Frühjahr**, für schulmüde und erholungsbedürftige Kinder besserer Stände. Sonnige, staub- u. nebelfreie Lage mit prachtvoller Aussicht. Hygienisch vorzüglich eingerichtetes Haus. Moderner Komfort. Elektr. Licht. Zentralheizung. Ausgedehnter Naturpark. Beste Verpflegung, individuelle Behandlung. — Illustrierte Prospekte stehen gerne zur Verfügung. (625;)

Hausarzt: **Dr. med. E. Köchli.** *Besitzerin:* **Frau A. Camenzind, Wwe.**

Société de Conserves Alimentaires de la Vallée du Rhône

Les obligations suivantes sont sorties au tirage pour être remboursées au pair **fr. 500.**

Emprunt de fr. 250,000: Nos 4, 70, 103, 111, 201, 203, 312, 325, 418, 424, 475.

Emprunt de fr. 100,000: Nos 23, 81, 134, 193

Ces titres seront payables avec leurs coupons le 15 juin et 31 août prochain respectivement aux domiciles suivants:

Saxon: au siège social;
Vevey: chez MM. A. Cuénod & Cie.; chez MM. William Cuénod & Cie.;
Montreux: à la Banque de Montreux;
Genève: Bankverein Suisse. (1299)

STAHL

Werkzeugstahl, beste Qualitäten für alle Zwecke, Rapidstahl.
Stahlbleche, englische, für alle Zwecke, Spezialitäten von der **Firma Wm. Atkins & Cie., Ltd., Sheffield.**
Stahldraht in verschiedenen Qualitäten, für Federn, Schrauben etc.
Silberstahl für Bohrer, in Fuss- und Meterlängen. [113]
Spiralbohrer von der Firma Günther & Cie. in Frankfurt a. M.

Grosses Lager in Biel. — Fabrikpreise. — Prompte Bedienung.

H. Kleinert & Cie. in Biel.

Hohe Gewinne

können erzielt werden durch Beteiligung an einem seriösen Unternehmen zur Ausbeutung eines neuen konkurrenzlosen Spezialartikels.

Interessenten belieben zu schreiben unter Chiffre G 4098 Y an **Haasenstein & Vogler, Bern.** (1294')

On demande pour la Sibérie un jeune homme bien recommandé pour

la vente d'horlogerie

connaissant aussi la bijouterie et l'orfévrerie. Langue allemande indispensable. S'adresser Case postale succursale 123, Chaux-de-Fonds. (1259)

Adler-Schreibmaschine

„Präcis" u. „Perfect" (2087;)

Vervielfältigungsmaschinen

vorzügliche Systeme, leichte Handhabung

Jean Steiner & Co, Basel.

Wendeltreppen

eiserne

Treppenanlagen

Balkongeländer, Treppengeländer
Türfüllungen, Säulen
Gusspfosten, Dachfenster

Suter-Strehler & Co.
Konstrukt.-Werkstätte
ZÜRICH (589)

Für Kapitalisten

Gesucht auf ein grösseres und sehr solides Geschäftshaus auf dem Lande **Fr. 60,000 à 4¼ %.** (1296')

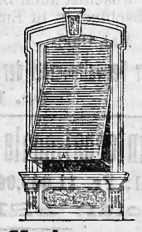
Prima Unterpfand

Offerten unter Chiffre Z B 5552 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Wilh. Baumann

Rolladenfabrik (1087)

Horgen (Schweiz)



Holzrolladen
aller Systeme
Rolljalousien
automatisch
Rollschutzwände
verschiedener Modelle

Verlangen Sie Prospekte!

---

[244]

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt **H. Frisch**, Bücherexperte, **Zürich. B 15.**

Weggis

Vierwaldstätter See. Hotel und Pension Villa Eden

I. klass. Haus. Erhöhte staubfreie Lage. Prachtvolle Aussicht a. See u. Gebirge. Modern. Komfort. Mässige Preise. Prospekte. (1242) **Justus Waldis.**

Axalp 1500 M. ü. M.

Berner Oberland
Station Giessbach (Schweiz) (896)

Kurhaus Bellevue

In entzückend schöner Lage mit köstlichem Ausblick auf See u. Gebirge. Pensionspreis von Fr. 4 an. Prosp. gratis. **P. Kuster**, zugleich Besitzer d. **Hôtel au lac, Brienz.**

Schweizerische

Druckluft- & Elektrizitäts-Gesellschaft

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 16. Juni 1906, vormittags 11½ Uhr
im Bureau der Gesellschaft, Amthausgässchen Nr. 5 in Bern

Verhandlungsgegenstände:

1) Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates, der Rechnung über den Zeitraum vom 31. Dezember 1904 bis 31. Dezember 1905 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2) Periodische Wahlen in den Verwaltungsrat. (1295-)
3) Wahl der Kontrollstelle.

Vom 8. Juni hinweg sind die Bilanz, die Rechnung, der Geschäftsbericht, sowie der Bericht der Kontrollstelle (O. R. 644) zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft, Amthausgässchen Nr. 5, in Bern, aufgelegt.

Bern, den 25. Mai 1906.

Der Verwaltungsrat.

Flüelen Hotel zum Hirschen

am Vierwaldstättersee

In herrl. Lage an der Axenstrasse. Nächst Bahnhof und Dampfschifflandungsplatz. Schöne Spaziergänge, nahe Waldungen. Pensionspreis Fr. 4 bis Fr. 6. (930;) **Familie Muheim**, Propr.

Strassenbahn Frauenfeld-Wil

Auf den 30. Juni 1906 ist der Zinscoupon Nr. 8 der Obligationen unseres Garantieanleihens verfallen und kann kostenfrei eingelöst werden bei

der Thurgauischen Hypothekenbank,
der Thurgauischen Kantonalbank,
der Bank in Wil.

Gemäss Amortisationsplan und vorgenommener Auslosung gelangen auf den gleichen Zeitpunkt **die Obligationen Nr. 166, 343, 418, 520, 522** zur Rückzahlung und fallen von da an ausser Verzinsung. Die Inhaber werden ersucht, diese Obligationen samt Couponbogen einer der vorgenannten Banken zur Einlösung einzureichen.

Frauenfeld, den 28. Mai 1906.

Für den Verwaltungsrat der Strassenbahn Frauenfeld-Wil,
Der Präsident: **A. Wild.**

Schoop, Reiff & Co.,

Bankgeschäft, Bahnhofstrasse 69, **Zürich.**

Ausführung von **Börsenaufträgen** im In- und Ausland.
Geldwechsel. Kapitalanlagen. [58]
An- und Verkauf von **Prämien-Obligationen** (Anlehenslosen) und ihre Kontrolle.

Leihkasse Davos

Davos-Platz

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (1101)

4½ % Obligationen unseres Instituts al pari

auf den Namen oder Inhaber lautend, in Beträgen von Fr. 100, 200, 500 und 1000, gegenseitig 3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Schweizerischer Bankverein

Gegen Hinterlage couranter Wertpapiere gewähren wir bis auf weiteres

Vorschüsse auf 3—4 Monate à 4½ % Zins per Jahr

ohne Provisions-Berechnung (49)

gegen Eigenwechsel.

Basel, 21. Mai 1906.

Die Direktion.

Ausgabe von 1000 neuen Aktien

der

Aktiengesellschaft Alb. Buss & Cie.

Gesellschaft für Eisenkonstruktionen, Wasser- und Eisenbahnbau

in Basel

In der Generalversammlung vom 15. Mai dieses Jahres hat die **Aktiengesellschaft Alb. Buss & Cie., Gesellschaft für Eisenkonstruktionen, Wasser- und Eisenbahnbau,** in Basel, die Erhöhung ihres Aktienkapitals von Fr. 2,500,000 auf Fr. 3,500,000 beschlossen, durch Ausgabe von 1000 neuen Aktien von je Fr. 1000 Nennwert, Nr. 2501/3500, auf den Inhaber lautend und mit Berechtigung auf die halbe Dividende pro 1906. Die Kotierung dieser Aktien an der hiesigen Börse wird nachgesucht werden. Die Aktien wurden von einem Bankkonsortium fest übernommen und der hieraus der Gesellschaft zufliessende Agiogewinn soll mit Fr. 50 per Aktie in den Reservefonds gelegt werden.

Im Einverständnis mit der Gesellschaft sind diese 1000 neuen Aktien bis längstens

Donnerstag, den 31. Mai 1906

bei den unterzeichneten Bankfirmen unter folgenden Bedingungen zur Zeichnung aufgelegt:

Ausübung des Bezugsrechtes

Von vorstehenden 1000 neuen Aktien der Aktiengesellschaft Alb. Buss & Cie. mit Berechtigung auf die halbe Dividende pro 1906 werden hierdurch 500 Stück den bisherigen Aktionären im Verhältnis **von je 1 neuen Aktie auf 5 alte** zum Preise von **Fr. 1070** per Aktie angeboten, bezahlbar mit

Fr. 570 am 31. Mai und
Fr. 500 am 31. Juli 1906.

Zur Ausübung des Bezugsrechtes sind die alten Aktien, begleitet von einem Zeichnungsschein, innert der festgesetzten Frist bei dem **Schweiz. Bankverein,** den Herren **Dreyfus Söhne & Cie.** oder den Herren **A. Sarasin & Cie.** zur Abstempelung vorzulegen unter gleichzeitiger Einzahlung der ersten Quote von Fr. 570 per Aktie.

Oeffentliche Zeichnung

Die restlichen 500 Aktien, sowie die allfällig von den alten Aktionären nicht bezogenen neuen Stücke werden hierdurch an weitere Kreise zum Preise von **Fr. 1090** per Aktie, zahlbar mit

Fr. 590 am 5. Juni und
Fr. 500 am 31. Juli 1906

bei einer der unterzeichneten Bankfirmen, in öffentlicher Zeichnung angeboten.

Die Zuteilung findet nach Schluss der Zeichnung so bald wie möglich statt und nach freiem Ermessen jeder einzelnen Zeichnungsstelle.

Bei Leistung der ersten Einzahlung werden Interimsquittungen verabfolgt, die bei Volleinzahlung der Titel in definitive Aktien umgetauscht werden.

Abzüge dieser Bekanntmachung und Zeichnungsscheine können bei den folgenden Zeichnungsstellen bezogen werden:

Basel, den 17. Mai 1906.

Schweiz. Bankverein	**Oswald, Paravicini & Cie.**
R. N. Brüderlin	**A. Sarasin & Cie.**
Dreyfus Söhne & Cie.	**Vest, Eckel & Cie.**
Ehinger & Cie.	**Zahn & Cie.**
La Roche & Cie.	(1289)

Aktiengesellschaft

der

von Moos'schen Eisenwerke Luzern

Der Dividenden-Coupon Nr. 19 pro 1905 wird von heute an mit

Fr. 55

bei unserer Gesellschafts-Kassa in **Luzern** eingelöst. (1255;)

Luzern, den 21. Mai 1906.

Die Direktion.

Compagnie du Chemin de fer Régional du Val-de-Travers

Obligations 5% de 1883

Les obligations nos **6, 56, 90, 117, 143** ont été désignées par le sort pour être remboursées cette année, elles sont payables dès le 30 juin prochain:

à Fleurier: à la Caisse de la Compagnie (Banque Sutter & Co);
à Neuchâtel: à la Banque Cantonale Neuchâteloise;
à Winterthur: à la Banque de Winterthur. (1231)

L'intérêt cessera de courir dès cette date.

Fleurier, le 17 mai 1906.

La direction.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (108,)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Rheinschiffahrt

zwischen **Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, London etc. und Mannheim, Kehl, Strassburg.**

Regelmässiger Sammelverkehr

nach und von **Deutschland, Russland, Frankreich, Spanien, Belgien und Holland.** *Lagerung von Transit- und verzollten Waren.* (956)

Billigste Frachten für Exporte und Importe erteilen

Buxtorf & Cie in Basel.

Felsenegg Zugerberg

954 Meter ü. M.

Altbewährter Luftkurort. Von ärztlichen Autoritäten erprobt.

Prachtvolle Lage mit entzückender Fernsicht, grosse Tannenwälder, ebene, ausgedehnte Spaziergänge. Pension von Fr. 7.50 an. Alle medizinischen Bäder, Massage. **Kurarzt. Moderne Einrichtung für Hydrotherapie, Elektro- und Diäto-Therapie** (980:)

J. Bosshard-Ryf, Bes.

Schinznach-Bad

Gegründet **1663**
Kt. Aargau (Schweiz)
(Eisenbahnstat.)

Altberühmte Schwefeltherme I. Ranges. — **Saison 15. Mai bis 15. Sept. Vorzügliche Heilerfolge** bei **Gicht, Rheumatismus, Hautleiden; Bronchial-, Rachen- und Kehlkopf-Katarrh.** — **Modernste Einrichtungen für Inhalationen, Douchen, Massage** mit geschultem Personal. — Grosser eigener Waldpark; herrliche, milde Lage, prächtige Promenaden. Vorzügl. Quellwasser. Lawn Tennis. Kurarzt: **Dr. G. Amsler.** Kurorchester. 300 Betten. Elektr. Licht in allen Räumen. Bäder-Lift. Hôtel-Lift. Zum Teil neu restauriert.

Prospekte gratis durch die Direktion: **Hans Moser.** (97;)

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

Die diesjährige

ordentliche Generalversammlung

der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig, zu der wir unsere Gesellschaftsmitglieder hiermit einladen, findet **Montag, den 11. Juni 1906,** nachmittags 4 Uhr, im hiesigen Börsengebäude, Packhofstrasse 2/4 (Eingang von der Promenadenseite) statt. Der Verhandlungssaal wird um 3 Uhr nachmittags geöffnet.

Tagesordnung:

1) Vorlegung des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses für das Jahr 1905 und Erteilung der Entlastung, sowie Festsetzung der Dividendensätze des Dividendenplanes B für 1907.
2) Antrag des Verwaltungsrates auf Ueberweisung von Mk. 250,000 aus dem Extrareservefonds an den Pensionsfonds für die Gesellschaftsbeamten. (1237;)
3) Antrag des Verwaltungsrates auf Auszahlung der Versicherungssummen der Policen Nr. 14,617 und 29,741.
4) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates an Stelle des ausscheidenden, satzungsgemäss wieder wählbaren Herrn Wirkl. Geh. Legationsrat Stadtrat Dr. William Göbring.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung, ihren Verhandlungen und Abstimmungen sind nur diejenigen männlichen volljährigen Mitglieder unserer Gesellschaft berechtigt, die seit mindestens einem Jahre eine oder mehrere Kapitalversicherungen von zusammen mindestens Mk. 3000 mit der Gesellschaft abgeschlossen haben.

Die Legitimation der in der Generalversammlung erscheinenden stimmberechtigten Mitglieder wird durch Vorzeigung des Versicherungsscheines bezw. des Depositen- oder Pfandscheines der Gesellschaft und der zuletzt fällig gewesenen Prämienquittung geführt.

Der Geschäftsbericht nebst dem Rechnungsabschlusse liegt vom 6. Juni d. J. ab für die stimmberechtigten Gesellschaftsmitglieder im Geschäftslokale der Gesellschaft aus, woselbst auch Druckexemplare des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses in Empfang genommen werden können.

Leipzig, den 19. Mai 1906.

Der Verwaltungsrat der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig
Dr. Hagen, Vorsitzender.

Société Anonyme Internationale de Transports Gondrand Frères

Capital: Fr. 11,000,000 entièrement versé.

Siège social: BRIGUE-SIMPLON

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le **15 juin 1906,** à 10 heures du matin, dans les salles de la **Banque Populaire de Lugano,** pour délibérer sur la proposition suivante:

Emission d'obligations.

Le dépôt d'actions nécessaires pour assister et voter à l'assemblée devra être effectué au plus tard le 10 juin:

A la caisse de la société, à **Brigue.**
Auprès des succursales de la société, à **Bâle, Lucerne** et **Chiasso.**
Auprès de la **Banque Fédérale,** à **Zurich, Bâle, Lausanne, Geneve** et **Vevey.**
Auprès du **Comptoir d'Escompte de Genève,** à **Genève.**
Auprès de la **Banque Populaire de Lugano.** (1300;)
Auprès de MM. **Ressi & Co.,** banquiers, à **Milan.**

Brigue, le 25 mai 1906.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.